

Der analoge Synthesizer Manther von Malekko ist eine kompakte Desktop-Groovebox mit integriertem Digital-Sequencer und Delay-Effekt. Das Instrument basiert auf den Roland SH-101 Synthesizer und behält – mit Ausnahme des traditionellen Keyboards – alle wesentlichen Merkmale des Vorbilds bei. Mehr noch: Der Step-Sequencer bietet 64 Schritte, die CV-Anschlüsse wurden gegenüber der SH-101 erweitert und die Fader sind nun beleuchtet.



Die Manther-Groovebox besitzt eine Tastatur, die sich per Step-Tasten transponieren lässt. Presets lassen sich in 4 Banken mit je 16 Slots ablegen, und die Rechteck-, Sägezahn- und Dreieck-Signale lassen sich über individuelle Ausgänge abgreifen.



Zudem kann eine Reihe von Parametern pro Step aufgezeichnet und automatisiert werden. Das Herzstück der Klangerzeugung bildet der CEM3340-basierte VCO sowie das analoge Filter mit SSM2044 Chip.



Und der Klang? Nun, die Roland SH-101 tönt anders. Doch das ist nicht der Punkt. Wie im folgenden Video von Perfect Circuit Audio zu hören, ist der Sound kräftig und absolut anständig:

Malekko MANTHER

- Kompakter, monophoner Desktop-Synthesizer mit analogem Signalpfad
- Erweiterter, digitaler 64-Step-Sequencer
- CEM 3340-basierter VCO-IC-Chip
- Source-Mixer mit Rechteck, Dreieck, Sägezahn und mehr
- LFO-Sync und LFO-Ausgang

Preis: 649 USD / ca. 630 Euro

Website Hersteller: malekkoheavyindustry.com